

**RS OGH 1992/4/7 5Ob47/92,
5Ob27/92, 5Ob28/92, 5Ob29/92,
5Ob41/92, 5Ob50/92, 5Ob54/92,
5Ob55/92, 5Ob5**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 07.04.1992

Norm

AußStrG §9 I

GBG §122 B

StadtErnG §8

StadtErnG §9

StadtErnG §31 Abs3

Rechtssatz

Dieses besondere gesetzliche Vorkaufsrecht setzt einen Bedarf der Gemeinde für die von ihr wahrzunehmenden öffentlichen Zwecke voraus (§ 8 Abs 1 StadtErnG), sodass jede Umgehung der Genehmigungspflicht von Rechtsgeschäften unmittelbar in die öffentlichen Interessen der "vorkaufsberechtigten" Gemeinde eingreift. An ihrer Rekurslegitimation zur Abwehr von Grundbucheintragungen, die unter Verletzung des § 31 Abs 3 StadtErnG bewilligt wurde, ist daher nicht zu zweifeln.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 47/92
Entscheidungstext OGH 07.04.1992 5 Ob 47/92
- 5 Ob 27/92
Entscheidungstext OGH 07.04.1992 5 Ob 27/92
Veröff: NZ 1992,279 (Hofmeister,282)
- 5 Ob 28/92
Entscheidungstext OGH 07.04.1992 5 Ob 28/92
- 5 Ob 29/92
Entscheidungstext OGH 07.04.1992 5 Ob 29/92
- 5 Ob 41/92
Entscheidungstext OGH 07.04.1992 5 Ob 41/92
- 5 Ob 50/92
Entscheidungstext OGH 28.04.1992 5 Ob 50/92
- 5 Ob 54/92
Entscheidungstext OGH 28.04.1992 5 Ob 54/92
- 5 Ob 55/92
Entscheidungstext OGH 28.04.1992 5 Ob 55/92
- 5 Ob 51/92
Entscheidungstext OGH 26.05.1992 5 Ob 51/92
- 5 Ob 51/95
Entscheidungstext OGH 21.09.1995 5 Ob 51/95
Veröff: SZ 68/172
- 5 Ob 161/99h
Entscheidungstext OGH 15.06.1999 5 Ob 161/99h
Vgl auch; Beisatz: Hier: Genehmigungspflichten nach dem Wr AuslGEG (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0006685

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.06.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at